

Johannistbote

GEMEINDEBRIEF

der Ev.-Luth. Johanniskirche

Niederroßla - Mattstedt - Pfiffelbach - Wersdorf - Zottelstedt

und den Ev.-Luth. Kirchengemeinden

Liebstedt/Goldbach, Oßmannstedt und Ulrichshalben



Februar- März 2020

Weltgebetstag

Steh auf und geh!

Simbabwe
2020

Liebe Leserinnen und Leser, würden Sie sich eher zu den Optimisten oder den Pessimisten zählen? Ist ihr Glas also halb voll oder halb leer? Neulich habe ich dazu eine schöne Geschichte gefunden, die ich mit Ihnen teilen möchte.

Es waren einmal Zwillinge, die glichen sich äußerlich wie ein Ei dem anderen. Ansonsten aber waren sie vollkommen verschieden. Der eine war zu jeder Stunde optimistisch und zuversichtlich, der andere immer schlecht gelaunt und pessimistisch. Als sie nun eines Tages Geburtstag hatten, wagte der Vater der Zwillinge ein Experiment: Er füllte das Zimmer des Pessimisten bis an die Decke mit den schönsten Geschenken: Spielzeug, Sportgeräte, technische Geräte und vieles mehr. Dem Optimisten aber legte er nur einen stinkenden Haufen Pferdeäpfel ins Zimmer - sonst nichts. Am nächsten Morgen schaute der Vater zuerst ins Zimmer des Pessimisten. Er fand ihn laut klagend am Boden sitzen, inmitten der ganzen wundervollen Geschenke. "Warum weinst du denn?", fragte der Vater. "Erstens, weil meine Freunde neidisch sein werden, zweitens, weil ich die ganzen Gebrauchsanleitungen lesen muss, bevor ich mit den Geschenken etwas anfangen kann, drittens, weil ich für die meisten dieser Spielsachen ständig neue Batterien brauchen werde, und viertens, weil bestimmt ein paar von den Spielsachen kaputtgehen werden!" Darauf ging der Vater in das Zimmer des optimistischen Zwillingen. Dieser hüpfte vor Freude um die Pferdeäpfel herum. "Warum bist du denn so fröhlich?", fragte der Vater. "Ganz einfach", antwortete dieser, "weil irgendwo im Haus ein Pony sein muss!"

In der Passionszeit, die Aschermittwoch beginnt, haben die evangelischen Kirchen zur Fastenaktion „Zuversicht – Sieben

Wochen ohne Pessimismus“ aufgerufen. Ich finde, gerade in der heutigen Zeit, in der wir uns sehr schnell über das Wetter, die Politik, die Wirtschaft, die Jugend, unsere Nachbarn oder das Leben überhaupt beklagen, ist das Thema sehr passend ausgewählt.

Ja, es funktioniert nicht alles und vor allem: es funktioniert nicht alles zu jeder Zeit. Aber was ändert es, wenn wir Schwarzmalen sind, uns unnötig Sorgen machen und Furcht haben? Was hält Sie davon ab, in den sieben Wochen der Passions- und Fastenzeit probierhalber etwas anders zu machen? Was könnten sie verlieren, wenn sie sich darauf einlassen, mit mehr Zuversicht und Hoffnung durchs Leben zu gehen?

In der Bibel lesen wir immer wieder vom Zuspruch Gottes für uns Mensch, damit wir hoffen und voll Vertrauen in die Zukunft blicken können: „Sorgt euch nicht um das Leben!“ (Lk 12,22) – „Fürchtet euch nicht!“ (Lk 2,10) – „Sollte dem Herrn etwas unmöglich sein?“ (1. Mose 18,14) – „Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan.“ (Offb 3,8) – „Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht.“ (Phil 4,13). Ich lade Sie herzlich ein, gemeinsam 7 Wochen lang (von Aschermittwoch bis zum Ostersonntag) in Andachten, Gottesdiensten oder Gesprächskreisen auf die Zusagen Gottes für unser Leben zu hören und daraus Kraft für einen zuversichtlicheren Blick auf unsere Welt und in die Zukunft in ihrem Alltag zu schöpfen.

Mit den besten Segenswünschen für die vor uns liegende Passionszeit,

*Ihre Pfarrerin
Christin Bärwald*

PREDIGTREIHE 2020

Das Jahr 2020 begann in unserem Pfarrbereich wieder mit einer Predigtreihe - Thema „Neuland wagen – 30 Jahre Wendezeit“.

Geschichte soll und muss lebendig bleiben. Erfolge dürfen gefeiert werden, aber auch Fehler und Missstände kommen zu Wort. Die Wende war nicht für alle eine goldene Pforte. Hoffnungen gingen verloren. Erwartungen wurden enttäuscht. Noch viele unverheilte Wunden schmerzen auf den Seelen.

Interessante Zeitzeugen kamen bereits und kommen noch zu Wort.

Auch Sie, liebe Gäste, sind eingeladen, Ihre Erinnerungen zu teilen.

So	02.2.	10:00	Gaststätte „Zur Erholung“ Wersdorf	Predigt: Ulrich Müller aus Niederroßla (ehem. Vorsitzender der VG Ilmtal-Weinstraße) Anschl. Mittagessen möglich, Gespräche und Miteinander
So	16.2.	10:00	Kirche Liebstedt	Predigt: Ehepaar Böhm, Dorndorf anschl. Kirchencafé und Gemeinschaft
So	1.3.	10:00	Pfarrscheune Oßmannstedt	Es predigt: die Gemeinde anschl. Kirchencafé und Gemeinschaft

PASSIONSANDACHTEN

MONTAGS 19:00 UHR

Mit dem Aschermittwoch beginnt die Passionszeit in diesem Jahr am 26. Februar. In den Passionsandachten, die bis Ostern immer montags um 19:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Niederroßla stattfinden, wollen wir uns in diesem Jahr auf das Thema der Fastenaktion „7 Wochen ohne“ einlassen. Sieben Wochen ohne Pessimismus und das in der traurigen Passionszeit. Geht das? Sieben Wochen Zuversicht in den schwierigen Zeiten von Politik, Natur und persönlichen Problemen. Sieben Wochen Aussicht auf Ostern im Angesicht des Kreuzes. Lassen Sie sich auf das Wagnis ein. Und wer ganz nah dran sein möchte und sich ganz persönlich an der Fastenaktion beteiligen möchte, der kann unter <https://7wochenohne.evangelisch.de/zuersicht-sieben-wochen-ohne-pessimismus> noch mehr Informationen abrufen.

2020 kommt der Weltgebetstag aus dem südafrikanischen Land Simbabwe. Die Situation der Frauen in dem krisengeplagten Land ist alles andere als gut. Über-
teuerte Lebensmittel und Benzinpreise sowie steigende Inflation sind für sie Alltag
und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben.

Noch heute sind Frauen benachteiligt. Oft werden sie nach dem Tod ihres Mannes
von dessen Familie vertrieben, weil sie, entgegen staatlicher Gesetze, nach traditi-
onellem Recht keinen Anspruch auf das Erbe haben.

„Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“ sagt Jesus in Johannes 5 zu einem Kran-
ken. Die Frauen aus Simbabwe lassen uns in ihrem Gottesdienst erfahren: Diese
Aufforderung gilt allen! Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaft-
licher Veränderung.



Herzliche Einladung zum Weltgebetstags-Gottesdienst am Sonntag, 8. März 2020 um 10 Uhr in die Pfarrscheune Oßmannstedt.

Unser Gottesdienst wird von Frauen unserer Gemeinden gestaltet.

Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind eingeladen!

Anschließend laden wir zum gemeinsamen Mittagessen ein.

Unsere Frauen werden nach simbabwischen Rezepten kochen.

Wer sich an der **Vorbereitung** dieses Gottesdienstes und des anschließenden Es-
sens beteiligen möchte, ist am **17. Februar um 19:00 Uhr** herzlich in das **Ev.
Gemeindehaus Niederroßla** eingeladen.

„Regenbogen“ – Ein Gottesdienst auch für Familien

Am 22. März haben wir in der Kirche Niederroßla einen Posaunenchor aus Zwen-
kau (Sachsen) zu Gast, der einen Gottesdienst zum Thema „Regenbogen“ gestal-
ten wird. Der Regenbogen ist wohl eines der schönsten Zeichen für Gottes Liebe
zu uns Menschen. "Meinen Bogen habe ich in die Wolken gesetzt, der soll ein
Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde", so heißt es im 1. Buch Mo-
se. Der Gottesdienst für Klein und Groß beginnt 17 Uhr.

DER GEMEINDEKIRCHENRATSVORSITZENDE DER JOHANNISGEMEINDE STELLT SICH VOR

Mein Name ist Andreas Schuchert. Ich bin 52 Jahre, verheiratet, habe 3 Kinder im Alter von 18, 16 und 12 Jahren. Ich wohne mit meiner Familie in Mattstedt. Hier habe ich durch den damaligen Pfarrer zur Kirchengemeinde gefunden, Glaubensgespräche mit ihm führten mich zur Taufe. Als Mattstedt an die Kirchengemeinde Niederroßla angegliedert wurde, lernten wir Gemeinde nochmal ganz neu kennen. Nah an den Menschen, mit neuen Ideen und lebendig. Das motivierte uns sehr. Seit Jahren sind wir als Familie aktiv in der Kirchengemeinde und Ortsgemeinde.

So ist bei mir die Entscheidung seit längerem gereift, die Johanniskirche als Ganzes in den Blick zu nehmen. 10 Jahre wird dieses Jahr die Johanniskirche! Im Gemeindegemeinderat - der Leitung der Gemeinde - wird geschaut, was die Menschen vor Ort brauchen und von Kirche erwarten, was dabei unser christlicher Auftrag ist, es wird geplant, organisiert, überlegt und gestaltet. Dafür entschied ich mich, als ich nach der Gemeindegemeinderatswahl als Kandidat für den Vorsitzenden vorgeschlagen wurde und nach der Wahl dieses Amt annahm.

Ja, ich werde versuchen, nah an die Menschen in unseren 5 Dörfern heranzutreten und mit ihren Vertretern im Gemeindegemeinderat zusammenarbeiten.

Für mich ist Kirche nicht nur eine Institution.

Kirche - das sind wir alle. Jeder in der Leitung, unsere Pfarrerin Frau Bärwald, jedes Kirchenmitglied, jedes Kind in den Kindergruppen, jeder alte Mensch, jeder, der mitgestaltet, jeder, der in unsere Gottesdienste und Gruppen kommt, jede Sängerin im Chor... Ich freue mich darüber, dass es in unseren Dörfern Menschen gibt, die ehrenamtlich Gemeinde - Kirche gestalten und damit lebendig werden lassen. Herzlichen Dank dafür!

Das ist mein Wunsch, dass wir uns begegnen, Gemeinschaft leben, ob in traditionellen Formen oder in modernen, Innovatives probieren.

Unser Herz offen lassen für Gott, denn alles, was wir tun, soll nicht zum Selbstzweck, zu unserem Ruhm geschehen sondern zur Ehre Gottes. Ohne sein Zutun wird uns nichts gelingen, das sollten wir erkennen.

Unser Herz offen lassen für unsere Mitmenschen, ohne Unterschied. Wir sind nichts besseres, aber wir haben die Chance es anders zu machen! Jeder von uns!

Deshalb meine Bitte: Lassen Sie uns nach vorn schauen! Lassen Sie Verletzungen und Vorurteile, die sie mit Kirche verbinden (wer oder was auch immer das für Sie ist) zurück.

Wagen Sie mit uns, Kirche heute und hier vor Ort zu gestalten!



Dann ist es nicht mehr wichtig, was mit Kirche im Mittelalter geschah, ob irgendwo Kirche Gelder verschwendet, ein bestimmter Pfarrer aus alten Zeiten anders war, als ich es mir wünschte.....

Wir leben heute und hier!

Der christliche Auftrag aus der Bibel lautet für mich: Geh' hinaus, bleib nicht in deinem Haus, erzähle, handle aus deinem Glauben, lebe Gemeinschaft mit Christen und lade alle dazu ein. Schau nach deinen Nächsten! Trage Gottes Liebe weiter!

Ich möchte als Gemeindegemeinderatsvorsitzender meine Zeit und Kraft investieren, dass wir gemeinsam eine lebendige Gemeinde gestalten, wo sich Menschen eingeladen fühlen und die Frohe Botschaft klar zu erkennen ist: dass wir einen liebenden Gott als Fundament haben, welches trägt und Brücken schlägt, um zu verbinden.

*Bleiben Sie behütet!
Andreas Schuchert*

VERANSTALTUNGEN FÜR KINDER UND FAMILIEN

KINDERWELTGEBETSTAG

am Samstag, 07.03.2020 von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr im katholischen Gemeindezentrum Apolda, Stobraer Str. 10. Auch in diesem Jahr machen wir uns auf die Reise in ein fernes Land. Im Segenslied für diesen Tag heißt es: "Wir reisen nach Simbabwe und das heißt: Haus aus Stein. Die Menschen dort sind freundlich und laden uns gern ein." So lassen auch wir uns einladen, um das Land und die Menschen, besonders die Kinder, kennen zu lernen. Wir werden Spiele aus Simbabwe ausprobieren, miteinander essen und verschiedene selbst gestaltete Dinge am Ende des Nachmittags mit nach Hause nehmen und eine Geschichte aus dem Neuen Testament hören, die für die Kinder in Simbabwe wichtig geworden ist. Lassen auch wir uns auf die Aufforderung Jesu: "Steh auf und geh!" ein. Auf einen spannenden, informativen und kreativen Tag freut sich das ökumenische Vorbereitungsteam.

Iлона Giese

Familientag im Kleinen

am Sonntag, 15.03.2020 sind Kinder und Eltern und wer sonst noch möchte um 14:00 Uhr zu einem Familiengottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken nach Liebstedt in die Kirche eingeladen. Dieser Sonntag ist in der Passionszeit immer dem Familientag in Pfiffelbach reserviert. Da die Aula der Schule zurzeit nicht zur Verfügung steht, wurde nach einem anderen Raum gesucht. Wegen der Bürgermeisterwahlen in der Gemeinde Ilmtal-Weinstraße sind aber alle in Frage kommenden Räume belegt. Es wäre schön, wenn sie sich alle auf den Weg in die Kirche Liebstedt machen.

Irmhild Sandberg

KINDERKIRCHENPILGERN

am Sonntag, 22.03.2020 für Kinder mit ihren Familien. Beginn ist um 15.00 Uhr in der Martinskirche Apolda. Unser Weg führt uns nach Herressen. Dort beenden wir unseren Weg gegen 18.00 Uhr mit einem gemeinsamen Essen in der Kirche oder im Kirchengelände. So kommt und sammelt Pilgerstempel. Wir laufen langsam oder schnell, bleiben stehen und hören, lauschen in uns hinein. So lasst uns gemeinsam unterwegs sein.

Ilona Giese

FAMILIENKREUZWEG

am Freitag, 03.04.2020, 16.30 Uhr - ca. 18.00 Uhr in der Martinskirche Apolda und im Kirchengelände. Wir begleiten Jesus auf seinem Passionsweg in Jerusalem, teilen das Brot, so wie es Jesus auch tat und gehen die Kreuzwegstationen. Am Ende gestaltet jede Familie noch ein Zeichen für Passion und Ostern zugleich für zu Hause. Herzliche Einladung!

Ilona Giese

KINDERBIBELTAGE

in den Osterferien im Pfarrhof "Radegundis" in Niedertrebra. 14. - 16.04.2020 jeweils von 10.00 Uhr - 14.00 Uhr. Wir feiern Ostern. Denn neues Leben beginnt.

Ilona Giese

BITTE vormerken:

KINDERFREIZEIT vom 20.07. - 25.07.2020 in Ilmenau zum Thema: "Servus Paulus" für Kinder von 8 - 12 Jahren. Anmeldung ab sofort. Unser Quartier ist die Jugendherberge. Unterbringung jeweils in 4-er Zimmern mit Dusche und WC. Dazu bitte Extra-Flyer beachten.

GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VERANSTALTUNGEN






FEBRUAR 2020



Monatslosung: *Ihr seid teuer erkaufte;
werdet nicht der Menschen Knechte.*

Lutherbibel, 2017, Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

1. Kor 7,23

Sonntag	02.02. 10:00	G.WD	 	Gottesdienst zur Predigtreihe	<i>Ulrich Müller</i>	
€ Bund ev. Jugend in Mitteldeutschland						
Montag	03.02. 19:00	G.NR		Männerstammtisch	<i>O. Schlömilch</i>	
Dienstag	04.02. 19:00	G.NR		Dankeschön Segensbringer	<i>D. Schuchert</i>	
Donnerstag	06.02. 14:00	G.MA		Frauenkreis	<i>Pfrn. Bärwald</i>	
Sonntag	16.02. 10:00	K.LI	 	Gottesdienst zur Predigtreihe	<i>Ehepaar Böhm</i>	
€ Diakonie Mitteldeutschland						
Montag	17.02. 19:00	G.NR		Vorbereitungskreis Weltgebetstag	<i>n.n.</i>	
Samstag	22.02. 9:00	Buttstädt		Kirchenältestentag		
Sonntag	23.02. 10:00	K.UL		Andacht	<i>Pfrn. Bärwald</i>	
Dienstag	25.02. 19:30	G.NR		Dankeschön Krippenspielleiter	<i>D. Schuchert</i>	
Mittwoch	26.02. 14:00	W.PF	 	Kirchencafé	<i>Pfrn. Bärwald</i>	
<i>Aschermittwoch</i>		19:00	G.NR		Andacht zum Aschermittwoch	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Donnerstag	27.02. 14:00	G.NR		Frauenkreis	<i>Pfrn. Bärwald</i>	

Hinweise zu den Monatsplänen

S...) Nähere Informationen zu diesem Gottesdienst / dieser Veranstaltung im Gemeindebrief

 Abendmahl,  Kindergottesdienst,  Kirchenkaffee,  gemeinsames Essen

€ - von EKM oder Kirchenkreis vorgegebener Kollektenzweck beim Gottesdienst.

♦ Alle Gemeindeglieder sind zu allen Gottesdiensten, Andachten und Veranstaltungen eingeladen.

♦ Mit  markiertes ist Höhepunkt und besonders für alle Orte und Altersgruppen gedacht.

GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VERANSTALTUNGEN























MÄRZ 2020



Monatslosung: *Jesus Christus spricht: Wachtet!*

Lutherbibel, 2017, Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Mk 13,37

Sonntag	01.03. 10:00	Pf.OSS	 	Gottesdienst zur Predigtreihe	<i>n.n.</i>
€ Diakonie Mitteldeutschland					
Montag	02.03. 19:00	G.NR		Passionsandacht	<i>Pfrn. Bärwald</i>
	19:30	G.NR		Männerstammtisch	<i>O. Schlömilch</i>
Sonntag	08.03. 10:00	Pf.OSS	 	Weltgebetstag der Frauen	<i>n.n.</i>
€ Weltgebetstagprojekt					
Montag	09.03. 19:00	G.NR		Passionsandacht	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Donnerstag	12.03. 14:00	G.MA		Frauenkreis	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Sonntag	15.03. 10:00	K.UL		Gottesdienst	<i>Pfrn. Bärwald</i>
€ ezra: Opferhilfsfonds					
	14:00	K.LI	  	Familiengottesdienst, anschl. Kaffeetrinken	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Montag	16.03. 19:00	G.NR		Passionsandacht	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Sonntag	22.03. 17:00	K.NR		Bläsergottesdienst mit dem Posaunenchor Zwenkau	<i>Fr. Schlegel-Nürnberger</i>
€ Erhaltung von Organen in der EKM					
Montag	23.03. 19:00	G.NR		Passionsandacht	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Donnerstag	26.03. 14:00	G.NR		Frauenkreis	<i>Pfrn. Bärwald</i>
Samstag	28.03. 17:00	M.AP		Einführungsgottesdienst Falk Grosse (Kreisjugendmitarbeiter)	
Sonntag	29.03. 10:00	K.OSS		Gottesdienst	<i>Pfr. i.R. Schmidt</i>
€ Diakonie Mitteldeutschland					
	14:00	K.PF		Gottesdienst	<i>Pfr. i.R. Schmidt</i>
Montag	30.03. 19:00	G.NR		Passionsandacht	<i>Pfrn. Bärwald</i>

Abkürzungen der Veranstaltungsorte:

K.LI	- St.-Laurentius-Kirche Liebstedt	K.WD	- St.-Nikolaus-Kirche Wersdorf
K.MA	- St.-Marien-Kirche Mattstedt	G.MA	- Gemeinderaum / Pfarrhof Mattstedt
K.ZO	- St.-Vitus-Kirche Zottelstedt	G.NR	- Gemeindehaus / Pfarrhof Niederroßla
K.NR	- Heilig-Kreuz-Kirche Niederroßla	G.WD	- Gaststätte Wersdorf
K.PF	- Trinitatiskirche Pfiffelbach	G.OSS	- Gemeinderaum Oßmannstedt
K.OSS	- Peterskirche Oßmannstedt	Pf.OSS	- Pfarrscheune / Pfarrhof Oßmannstedt
K.UL	- Kirche Ulrichshalben	W.PF	- Winterkirch Pfiffelbach
K.GO	- Kirche Goldbach	M.AP	- Martinskirche Apolda

GEMEINDEKREISE

Monatliche Gemeindekreise

Sie sind herzlich eingeladen.

Mattstedt Gemeinderaum	Do 6. Feb. 2020 Do 12. März 2020	jeweils: 14:00 Uhr	Frauenkreis <i>mit Kaffee und Kuchen</i>
Niederroßla Gemeindsaal	Do 27. Feb. 2020 Do 26. März 2020	jeweils: 14:00 Uhr	Frauenkreis <i>mit Kaffee und Kuchen</i>
Pfiffelbach Winterkirche	Mi 26. Feb. 2020 Mi 8. April 2020	jeweils: 14:00 Uhr	Seniorenkreis <i>mit Kaffee und Kuchen</i>
Niederroßla Gemeinderaum	Mo 3. Feb. 2020 Mo 2. März 2020 Mo 6. April 2020	jeweils: 19:00 Uhr	Männerstammtisch <i>mit Abendessen</i>

Johanniskantorei

Chorleiter: Max Rowek, Ansprechpartner: Irmhild Sandberg

Probe	jeden Mittwoch	19:30 Uhr	Gemeindehaus Niederroßla
--------------	----------------	-----------	--------------------------

Kirchenchor Oßmannstedt

Chorleiterin: Dr. Charlotte Falkenhagen

Probe	jeden Donnerstag	19:30 Uhr	Gemeindehaus Oßmannstedt
--------------	------------------	-----------	--------------------------

Jugendband „Trinity“

Ansprechpartner: Michael Gottweiss

Probe	jeden Samstag	18:00 - 20:00 Uhr	„Alte Schule“ Mattstedt
--------------	---------------	-------------------	-------------------------

Jugend

Kontakt:

JG	freitags	18:00 - 20:00 Uhr	Mattstedt
-----------	----------	-------------------	-----------

KINDER, TEENIES, KONFIRMANDEN

Kinderkreise

Winterferien 10. - 15. Februar 2020

Kontakt: ¹⁾ Frau Schuchert, ²⁾ Frau Giese (siehe Rückseite)

Niederroßla	Mo	15:00 – 16:30	Johanniskinder (bis 4. Klasse) ¹⁾	Gemeindehaus
Mattstedt	Mi	15:00 – 16:00	Regenbogenkreis (4-6 Jahre) ¹⁾	Pfarrhaus
	Mi	16:00 – 17:30	Johanniskinder (bis 4. Klasse) ¹⁾	Pfarrhaus
Pfiffelbach	Do	8:30 - 9:30	Regenbogenkreis (4-6 Jahre) ¹⁾	Kindergarten
	Do	14:30 – 16:00	Johanniskinder (bis 4. Klasse) ¹⁾	Winterkirche
Liebstedt	Do	16:30 – 17:30	Kindergruppe (bis 4. Klasse) ¹⁾	Winterkirche
Oßmannstedt	Do	15:00 Uhr	Christenlehre (Gruppe 1) ²⁾	Pfarrhaus
	Do	16:00 Uhr	Christenlehre (Gruppe 2) ²⁾	Pfarrhaus
	Do	17:00 Uhr	Christenlehre (Gruppe 3) ²⁾	Pfarrhaus

Teenies (5. Klasse)

Kontakt: Frau Schuchert (siehe Rückseite)

Sa	8.02.	9:00 – 12:00	Mattstedt
Fr	13.03.	16:30 – 19:00	Niederroßla

Teenies (6. Klasse)

Kontakt: Frau Schuchert (siehe Rückseite)

Sa	21.02.	17:00 – 19:00	Niederroßla: <i>Mädchen und Mütter</i>
			Mattstedt: <i>Jungs und Väter</i>

Vorkonfirmanden (7. Klasse)

Sa	29.02.	9:00 – 14:00	Apolda: „Mit Jesus unterwegs“
Sa	21.02.	9:00 – 14:00	Apolda: „Karfreitag und Ostern“

Konfirmanden (8. Klasse)

Fr	07.02.	17:00 – 19:00	Apolda Klinikkapelle: „Grüne Damen“
Fr	28.02.	17:00 – 19:00	Niederroßla: <i>mit Paten</i>
Fr	06.03.	17:00 – 19:00	Niederroßla: <i>Vorbereitung Jugendkreuzweg“</i>
Fr	20.03 - So	22.03	Konfifahrt nach Dresden
Fr	06.03.		Apolda: <i>Jugendkreuzweg</i>

VORSTELLUNG: FALK GROSSE

Mein Name ist Falk Grosse, ich bin 33 Jahre alt und wohne mit meiner Frau, unserer fünfjährigen Tochter und unserer Katze Suxi in Mattstedt. Aufgewachsen bin ich in Neustadt an der Orla, also ein echter Thüringer. Ich begeistere mich für Musik, spiele und singe gern in Bands oder kleinen Ensembles. Regelmäßig kann man mich mit einer eigenen Radiosendung im OKJ hören, in der ich mich neben guter Musik auch Musikstilen, Musikern oder interessanten Menschen widme.

Die Familien der Schüler der Evangelischen Grundschule Apolda kennen mich bereits, da es mich vor 7 Jahren dorthin als Erzieher verschlug. Nach dieser wunderbaren Zeit mit den Grundschulern und einem tollen Team stelle ich mich nun einer neuen Herausforderung: der Arbeit mit Jugendlichen in der Gemeinde. Auf diese abwechslungsreiche und aufregende Aufgabe freue ich mich sehr und ich wünsche mir, mit Euch und Ihnen gemeinsam ein lebhaftes, ideenreiches und spannendes Junge-Gemeindeleben aufzubauen.

Falk Grosse

DANKESCHÖN SEGENSBRINGER -

4. FEB. 2020

Herzliche Einladung an die Begleiter und Organisatoren der "Segensbringer-Aktion"!

Wir wollen uns zu einem fröhlichem und gemütlichem Beisammensein mit Punsch und Glühwein treffen! Wer möchte, kann Kerzen aus echtem Bienenwachs ziehen. Ich freue mich auf den gemeinsamen Abend!

Dienstag, den 4.2. ab 19 Uhr im Gemeindehaus Niederroßla.

Diana Schuchert

DANKESCHÖN KRIPPENSPIELLEITER UND

KRIPPENSPIELBEGLEITER

25. FEB. 2020

Liebe Krippenspielleiter und -begleiter!

Vielen Dank für Ihr Engagement: ihre Zeit, ihre Kraft, die sie in die Kinder beim Proben investiert haben. Ohne Sie wäre es nicht möglich, dass zum Heiligen Abend in unseren Kirchen die Frohe Botschaft, dass Gott durch seinen Sohn Jesus zu uns auf die Erde gekommen ist, so bildhaft und herzerwärmend den Menschen in unseren Dörfern nahegebracht wird.

Als Dankeschön möchten wir Sie zu einem gemütlichem Abend mit Punsch, Glühwein und Bienenwachs-Kerzenziehen einladen. Dabei wollen wir uns über unsere Erfahrungen und Texte austauschen. Bitte bringen Sie Ihre Textvorlagen mit. Dienstag, den 25.2. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Niederroßla!

Diana Schuchert

RÜCKBLICK – KONZERT DER JOHANNISKANTOREI AM 4. ADVENT

In der weihnachtlich geschmückten Kirche von Niederroßla erlebten die Besucher am 4. Advent ein abwechslungsreiches Konzert der Johanniskantorei unter Leitung von Max Rowek. Ein guter Klang, gefüllt mit Emotionen wurden auch schwierige Stücke wie die Weihnachtslieder von Uwe Gronostay von den Sängerinnen gemeistert. Mit großem Beifall dankten die Zuhörer den Mitwirkenden.



RÜCKBLICK – VERNISSAGE AM 5. JANUAR 2020



Wer ist Gott? Mit dieser Frage haben sich die Teenies der 5. und 6. Klasse der Johanniskirche Niederroßla beschäftigt. Sie haben beeindruckende Kunstwerke erschaffen, die sie im Pfarrhaus Mattstedt am 5. Januar der Öffentlichkeit präsentierten. So haben sie zur Eröffnung der Ausstellung einen Gottesdienst mit dem Thema: "Wer bist du, Gott?" gefeiert. Im Anschluss daran gab es die Möglichkeit zur Besichtigung der Ausstellung und zum gemeinsamen Gespräch mit den Künstlerinnen und Künstlern (bei selbstgemachten Häppchen). Im Sommer wird die Ausstellung in der geöffneten Kirche in Mattstedt zu sehen sein.

RÜCKBLICK – AUSFLUG DER KRIPPENSPIELKINDER

39 Kinder aus Wersdorf, Niederroßla, Liebstedt, Pfiffelbach, Mattstedt und Ulrichshalben, welche die Krippenspiele in ihren Dörfern gestaltet haben, fuhren am Samstag, den 11.1. mit dem Reisebus nach Neufrankenroda (bei Waltershausen). 4 Erwachsene begleiteten die fröhliche Schauspielertruppe. Damit bedankten sich die Kirchgemeinden bei den Kindern für ihr Engagement bei den Krippenspielen 2019.

In der Familienkommunität angekommen, erwartete uns ein abwechslungsreiches Programm.

Wir lernten den Hof kennen, die Zebus, den Abenteuerspielplatz, die Glocken, die Pferde... Im Park spielten wir alle gemeinsam "capture the flag" - ein strategisches Geländespiel.

Nach dem leckeren Mittagessen ging es mit einer Tasse warmen Punsch in die Theaterscheune. Dort zeigten die jungen Leute, die für 1 Jahr in Siloah leben, ihre Theaterkünste. Wir wurden in eine alte Thüringer Zeit entführt. Es wurde recht abenteu-



erlich, spannend und auch der waghalsig kletternde Narr fehlte nicht.

Nach einem kräftigen Applaus konnten die Kinder sich mit Kostümen in Burgfräulein, Ritter, Narr, Edelmann, Fellschat... verwandeln und sich fotografieren lassen.

Die Zeit verging viel zu schnell und endete mit der Frage: Fahren wir nächstes Jahr wieder weg?

Vielen Dank an alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die uns auch im letzten Jahr mit schönen Krippenspielen erfreuten.

Diana Schuchert

RÜCKBLICK - JAHRESSEGGEN 2020

20 C+M+B 20

Zu Beginn des Jahres waren Erwachsene und Kinder in den Dörfern unterwegs, um den Segen in die Häuser zu bringen. 47 Kinder und 21 Erwachsene haben in Niederroßla, Pfiffelbach und Mattstedt vor 278 Hof-, Haus- und Wohnungstüren gesungen, den Jahressegen zugesprochen und den Segensspruch an die Türen geschrieben. Sie wußten, dass sie sehnsüchtig erwartet werden. Zum Redaktionsschluss fehlte leider noch die Zahlen aus Zottelstedt und Wersdorf.

Es tat gut, dass in diesem Jahr am 5. Januar in den Gottesdiensten in Mattstedt und Niederroßla, die Segensbringer selbst gesegnet wurden und so gestärkt, den Segen sprechen konnten:

Gott segne alle Menschen, die in diesem Haus leben. Er begleite sie im neuen Jahr durch alle Zeiten – leichte und schwere. Auch der Besuch der hier ein- und ausgeht stehe unter seinem Schutz.

Amen

Liebe Leserinnen und Leser, vielleicht ist Ihnen in den letzten Wochen ein neues Gesicht begegnet, das sie nicht richtig zuordnen konnten. Deshalb möchte ich die Chance nutzen, mich in diesem Gemeindebrief kurz vorzustellen. Mein Name ist Jonathan Finkbeiner und ich komme aus Baden- Württemberg. Gerade absolviere ich eine Ausbildung zum Jugendreferent und Gemeindepädagogen an der Missionschule Unterweissach bei Stuttgart. Teil dieser Ausbildung sind verschiedene Praktika in unterschiedlichen Kirchengemeinden mit dem Ziel, Einblicke in die Aufgabenbereiche von Hauptamtlichen Mitarbeitenden zu bekommen.



Aus diesem Grund habe ich Diana Schuchert drei Wochen lang begleitet und mir verschiedenste Kreise in der Kirchengemeinde angeschaut. Mein Praktikum endet bereits am 6.2. und vermutlich werde ich vielen von Ihnen nicht persönlich begegnen können, was ich sehr bedauere.

Vor allem möchte ich mich bei Ihnen als Kirchengemeinde bedanken, dass Sie mich so herzlich aufgenommen haben. Es war eine gute und gesegnete Zeit für mich. Besonders dankbar bin ich für die vielen schönen und bereichernden Begegnungen auf die ich zurückblicken darf. Haben Sie herzlichen Dank dafür!

Ich wünsche Ihnen allen für die Zukunft alles Gute und Gott befohlen.

Jonathan Finkbeiner

HINWEISE UND INFORMATIONEN

**Hinweis: Trotz sorgfältiger Planung kann es zu Terminveränderungen kommen.
Bitte achten Sie daher auf Aushänge und Abkündigungen.**

<u>Gemeindebrief:</u>	Druckerei: Lebenshilfe Jena nächster Gemeindebrief: 1. April 2020 Redaktionsschluss: 25. März 2020	Auflage: 950 Exemplare
Beiträge an:	Irmhild Sandberg ☎ 03644-556255 ✉ irmhild.sandberg@gmx.de 99510 Ilmtal-Weinstraße / Niederroßla, Kastanienweg 2	
<u>Kontakte:</u>		
Pfarramt Niederroßla	Pfarrerin Christin Bärwald ☎ 0151 6145 6886 ✉ baerwald@johannismgemeinde.de ☎ 03644 – 555713	
Büro Niederroßla	Susanne Knaack Pfarramtssekretärin !!!NEU!!! (Mo 9:00-11:00) ☎ 03644 – 555713 ✉ pfarramt@johannismgemeinde.de 99510 Ilmtal-Weinstraße / Niederroßla, An der Apoldaer Str. 4	
Büro Oßmannstedt	(Do 9:00-11:00) ☎ 036462 – 32262 0176 6260 3191 99510 Ilmtal-Weinstr./ Oßmannstedt, Ferdinand Gerstung Platz 5	
Mitarbeiter	Diana Schuchert Gemeindepädagogin ☎ 03644 – 558248 99510 Ilmtal-Weinstraße / Mattstedt, Wiesenstraße 15	
	Ilona Giese Gemeindepädagogin ☎ 03644 – 551439 ✉ ilgie-kat.ap@web.de	
Impressum	Herausgegeben von der Ev.-Luth. Johannismgemeinde Niederroßla V. i. S. d. P.: Der Gemeindekirchenrat, 99510 Ilmtal-Weinstraße / OT Niederroßla, An der Apoldaer Str. 4 E-Mail: pfarramt@johannismgemeinde.de	
Fotos/Grafiken	Logo Johannismgemeinde: Bärbel Preller Titelbild: „Rise! Take Your Mat and Walk“ (Bild: Nonhlanhla Mathe) Fotos: Tobias Lattke, Bärwald, Sandberg, Schuchert	
<u>Bankverbindungen:</u>		
Empfänger: Sparkasse Mittelthüringen	Ev.-Luth. Johannismgemeinde Niederroßla IBAN: DE86 8205 1000 0540 0002 05 BIC: HELA DEF1 WEM	
Empfänger: Evangelische Bank	Ev.-Luth. Johannismgemeinde Niederroßla (Förderkreis) IBAN: DE56 5206 0410 0008 0076 08 BIC: GEN0 DEF1 EK1	
Empfänger: VR Bank Weimar	Kirchengemeindeverband Oßmannstedt-Ulrichshalben IBAN: DE87 8206 4188 0002 3658 55 BIC: GEN0 DEF1 WE1	
Empfänger: VR Bank Weimar	Kirchengemeinde Liebstedt-Goldbach IBAN: DE48 8206 4188 0000 8031 11 BIC: GEN0 DEF1 WE1	



Eine herzliche Bitte:

Wir gehören zu der einen Kirche Christi, die durch den Heiligen Geist definiert wird und nicht durch irdische Strukturen. Die Gemeindeglieder der anderen Dörfer freuen sich auf Ihren Besuch!

Bitte wenden Sie sich an die Mitglieder des Gemeindekirchenrates oder an andere Gemeindeglieder, wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen, um zu einer Veranstaltung zu gelangen.